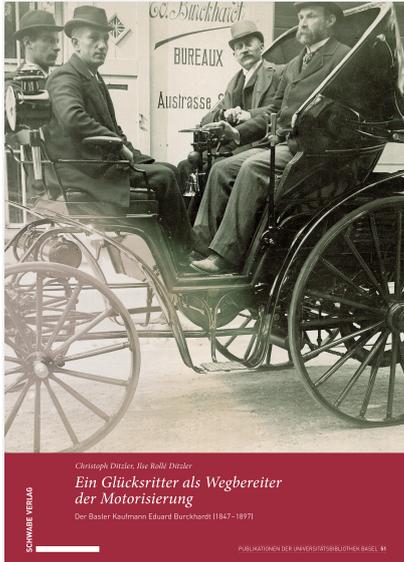


# Ein Basler Kaufmann zwischen traditionellem Handel und industriellem Aufbruch in die Moderne



Christoph Ditzler / Ilse Rollé Ditzler

## Ein Glücksritter als Wegbereiter der Motorisierung

In der Biographie des Basler Kaufmanns Eduard Burckhardt zeigt sich exemplarisch, wie komplex Technikgeschichte mit Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte kurz vor 1900 zusammenwirkten. Burckhardt, der aus streng pietistischem Milieu stammte, verbrachte zwanzig Jahre in der westeuropäischen Handelswelt. Zurück in seiner Heimatstadt, hielt er ständig Ausschau nach Marktchancen für neueste technische Geräte. Besonders faszinierten ihn die revolutionären «pferdelosen» Fahrzeuge: Er fuhr mit Begeisterung «Velociped», dann «Motor-Fahrrad» und schliesslich «Motor-Wagen». Mit modern anmutender Kommunikation mobilisierte er ein weitreichendes, grenzüberschreitendes Netzwerk von Kollegen, prominenten Industriellen, Financiers und Kunden für seine Geschäftsideen. Obwohl die Motorfahrzeuge in dieser Pionierphase noch äusserst unpraktisch, ja risikobehaftet waren, führte Eduard Burckhardt sie als erster Generalvertreter in erheblicher Zahl in die Schweiz ein. Als er unerwartet am 18. Juli 1897 verstarb, kam zum Vorschein, wie abenteuerlich seine Geschäfte waren, bei denen er sowohl Treiber als auch Getriebener war.

## Basel Geschichte

Christoph Ditzler, Nationalökonom/MBA und Konjunkturprognostiker, war Projektleiter in der Automobil-Zuliefererindustrie. Er interessiert sich als Literatur-Sammler und Autor für die Automobilgeschichte.

Ilse Rollé Ditzler, Nationalökonomin und promovierte Altertumswissenschaftlerin, war in leitenden Funktionen bei einem Schweizer Grossverteiler tätig, unterrichtete spätantike Kunstgeschichte an der LMU München und engagiert sich in verschiedenen kulturellen Vereinigungen.

Publikationen der  
Universitätsbibliothek Basel Bd.  
51  
Christoph Ditzler / Ilse Rollé  
Ditzler  
**Ein Glücksritter als  
Wegbereiter der Motorisierung**  
Der Basler Kaufmann Eduard  
Burckhardt (1847-1897)

237 Seiten,  
270 Abbildungen (davon 90 in  
Farbe), E-Book  
Open Access  
ISBN 978-3-7965-5278-6  
Erscheint im Mai 2025  
Auch als Buch erhältlich  
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/  
9783796552779](https://www.schwabe.ch/9783796552779)